



Pfarrei Arth/Oberarth

Kath. Pfarramt, Bahnhofstrasse 6, Postfach 238, 6415 Arth
Tel. 041 855 11 57, Fax 041 855 39 38 / E-Mail: info@kath-arth.ch
Sekretariat: Margrit Siegrist und Petra Aschwanden

www.kath-arth.ch

Mo. 08.30-11.00 und 13.30-16.00 Uhr / Di.-Fr. 08.30-11.00 Uhr

Generalvikar Martin Kopp, Pfarradministrator gv-urschweiz@kath.ch
P. Jan Laton, priesterlicher Mitarbeiter jan.laton@kath-arth.ch Tel. 041 855 11 57
Diakon Stanko Martinovic, Pfarreibeauftragter stanko.martinovic@kath-arth.ch Tel. 041 855 11 57
Klara Beeler, Sakristanin / Verwalterin Georgsheim klara.beeler@kath-arth.ch Tel. 041 855 32 09

Gottesdienste

Sonntag, 30. Oktober 2016

*31. Sonntag im Jahreskreis / C
Missionssonntag*

08.30 Öffentliche Turmbesichtigung,
geöffnet bis 10.00 Uhr
10.30 Sonntagsgottesdienst
Mitwirkung des Allegra-Chores

Opfer für Missio

Dienstag, 1. November 2016

Fest Allerheiligen/ C

10.30 Festlicher Gottesdienst
Opfer für Priesterseminar Chur
14.00 **Totengedenkfeier** mit an-
schliessendem Gräberbesuch
Opfer für Verein Sterbebeglei-
tung Arth-Goldau

Mittwoch, 2. November 2016

Allerseelen - Gedenktag für die Verstorbenen

19.00 Hl. Messe mit Gedächtnis für unsere
Verstorbenen
Stiftmesse für alle verstorbenen Seel-
sorger der Pfarrei

Donnerstag, 3. November 2016

09.00 Wochengedächtnis als Wortgottes-
feier

Freitag, 4. November 2016

16.30 Alterszentrum Chriesigarte:
Wortgottesdienst

Samstag, 5. November 2016

10.00 Chlichinderfiir in der Pfarrkirche

Sonntag, 6. November 2016

32. Sonntag im Jahreskreis / C

10.30 Sonntagsgottesdienst als Wort-
gottesdienst
11.30 Tauffeier

Opfer für Kath. Gymnasien im Bistum

Donnerstag, 10. November 2016

09.00 Wochengedächtnis als Wortgottes-
dienst

Frauen-Gottesdienst

Thema: Susanna - eine biblische
Wegweiserin
Anschliessend Chilekafi im Pfrund-
haus

Freitag, 11. November 2016

16.30 Alterszentrum Chriesigarte:
Wortgottesdienst

Gottesdienste auf Rigi-Klösterli

Sonntag, 30. Oktober

Eucharistiefeier 15.40 Uhr

Dienstag, 1. November: Allerheiligen

Eucharistiefeier 15.40 Uhr

Sonntag, 6. November

Eucharistiefeier 15.40 Uhr

Rosenkranz (Winterzeit)

Montag 16.30 Pfarrkirche

Dienstag 10.00 Alterszentrum Chriesi-
garte

Mittwoch 16.30 Pfarrkirche

Freitag 16.30 Pfarrkirche

Gedächtnisse

Dienstag, 1. November 2016, 10.30 Uhr

Stiftjahrzeit für:

- Josef und Maria Schmidig-Gwerder

Sonntag, 6. November 2016, 10.30 Uhr

Stiftmesse für:

- Hermann und Lisbeth Jütz-Füeg

- Familie Franz Jütz-Schneider

- Familie Martin Weber-Annem

- Familie Annem, Büöl

Mitteilungen

Chlichinderfiir

Am Samstag 5. November findet um 10.00
Uhr in der Pfarrkirche Arth die nächste
Chlichinder-Fiir statt.

Wir feiern zum Thema «Abschied nehmen».
Auf viele Kinder zwischen 2 und 6 Jahren in
Begleitung freut sich

das Vorbereitungsteam



Neues Leben in Christus

Durch das Sakrament der
Taufe dürfen wir in die
Gemeinschaft mit Christus
und der Kirche aufnehmen:

- Elin, Tochter des Philipp Inderbitzin und
der Lea Greter, Mühleflüeliweg 5

Wir freuen uns mit den Eltern über die Ge-
burt ihres Kindes. Gott gebe ihm die Kraft,
ihr Kind zu einem guten Menschen zu er-
ziehen und ihm den Weg zu einem frohen
Christsein zu weisen.

Startanlass zur Firmung 20



Am Kilbi-Sonntag, 23. Oktober haben 23
Jugendliche ihren Namen ins Firmbuch ein-
getragen und mit dem Festgottesdienst ih-
ren Vorbereitungsweg auf die Firmung 2017
begonnen. «My happy Day» lautet das Mot-
to der Firmvorbereitung.

Wir wünschen den jungen Christen und
Christinnen in der Auseinandersetzung mit
dem eigenen Glauben viele Momente der
Freude und des Glücks.

Firmteam Arth

Bischöfliche Missio canonica an Johannes Schwimmer

Seit Sommer 2013 wirkt Johannes Schwim-
mer als Religionspädagoge in verschiedenen
Bereichen der Seelsorge unserer Pfarrei. Die
ihm anvertrauten Aufgaben erfüllt er mit
grosser Freude und unermüdlichem Ein-
satz. Vor zwei Jahren hat er am Religionspä-
dagogischen Institut in Luzern das Zertifi-
kat als Religionspädagoge erhalten.

Im Sommer 2016 hat Johannes Schwim-
mer nun die bischöfliche Beauftragung

Missionssonntag - 30. Oktober

«Da wo du bist, ist Leben für alle»



Leben und Lebensfreude sind wesentliche Elemente und das eigentliche Ziel der Missionsarbeit. «Ich bin gekommen, damit alle das Leben haben und es in Fülle haben», sagt Jesus. Das Verständnis von Missionsarbeit hat sich in den vergangenen Jahren wesentlich verändert. Seit langem

ist unser alte Kontinent zum Missionsland geworden. Die alten Vorstellungen von «Missionieren», vom Predigen und Bekehren, von der einseitigen weltweiten Ausbreitung des christlichen Glaubens durch eine reiche Kirche sind einer neuen Realität gewichen. Diese Realität heisst: Dialog, gegenseitiger Austausch im Geben und Nehmen und lebensspendende Begegnung zwischen Kultur und Glauben. «Gott ist immer schon vor dem Missionar angekommen», besagt die alte Missionsweisheit. Gott ist da, wo Menschen leben, hoffen, träumen, leiden und um eine bessere und gerechtere Welt ringen.

Im Monat der Weltmission und besonders am Weltmissionssonntag weiten wir unseren Blick und schauen über den Zaun hinaus in die weite Welt. Missio – das internationale Missionswerk – berichtet uns heuer von Menschen in Kenia. Das Leben in Kenia kann in mancher Hinsicht durch Armut, Spannungen, Streit und Gewalt hart sein. Die Freude, dass Gott in ih-

rem Leben und in den frohen und farbigen Gottesdiensten präsent ist, verleiht den Menschen Kraft und beflügelt ihre Hoffnung. Aus dieser Kraft engagieren sie sich, um das Leben zu mehren und das Leben in Fülle hinauszutragen – zu allen, auch zu uns.

Wir lassen uns von dieser Freude anstecken, von der gleichen Hoffnung beflügeln und in die grosse Gemeinschaft der Kirche hineinnehmen, um uns zum gemeinsamen Handeln zu ermutigen.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Missionssonntag!

Die Kollekte, die am Weltmissionssonntag in allen Pfarreien aufgenommen wird, ist in ihrer Art einzigartig. Dadurch wird das Gefälle von Gebenden und Nehmenden aufgehoben, denn alle Christinnen und Christen geben und empfangen. Das Missionsopfer ist ein reales Zeichen der Solidarität und der Verbundenheit zu unserer Kirche. Für Ihre grosszügige Spende danken wir Ihnen sehr herzlich.

für die Dauer von 6 Jahren erhalten. Wir gratulieren ihm zu dieser Beauftragung und wünschen ihm weiterhin Freude, Begeisterung, Kraft und Gottes Segen für seinen vielfältigen Einsatz in unserer Pfarrei.

MaschenTreff

Gemeinsames Stricken und Häkeln für die Mission am Dienstag, 8. und 22. November, 14.00 Uhr im Pfrundhaus.

MaschenTreff-Team frauenarth

Herbsttreff 60plus

Am Mittwoch, 9. November um 10.30 Uhr führt frauenarth den Herbsttreff 60+ im Restaurant Rigi in Arth durch. Zum Auftakt wird uns der Kenner und Geschichtenerzähler Roland Marty aus seinem reich fundierten Wissen wenig bekannte Ereignisse vor und nach dem Bergsturz zum Besten geben. Nach dem gemeinsamen Mittagessen spielen wir Lotto und das Ganze wird musikalisch umrahmt. Die Kosten betragen circa 20 Franken (inkl. Mittagessen).

Haben wir Sie gluschtig gemacht, dann melden Sie sich bis am Sonntag, 6. November bei Pia Kenel, Tel: 041 855 39 75 oder per Mail: ehrlibuur@bluewin.ch an.

Mütterberatung Arth

Donnerstag, 10. und 24. November, 13.00 - 16.00 Uhr, Alterszentrum Chriesigarte, Arth. Tel. Anmeldung: 079 262 85 55

Mit freundlichen Grüssen

Tag der Völker - 13. November



Der Sonntag der Völker, der am 13. November im ganzen Land begangen wird, steht unter dem Motto «Barmherzigkeit mit Migranten und Flüchtlingen». In seiner diesjährigen Botschaft zum Welttag des Migranten und Flüchtlings erinnert Papst Franziskus daran, dass wir alle Geschöpfe Gottes und Mitglieder einer Menschheitsfamilie sind. Wir alle - die Einheimischen und Fremden - sind eingeladen, an der Verwirklichung dieser grossartigen Vision von einer Menschheitsfamilie mitzuarbeiten, damit sich jeder darin «zu Hause» fühle.

Der Sonntag der Völker soll eine Begegnung zwischen Gläubigen der anderssprachigen Missionen und hiesigen Gläubigen ermöglichen und aufzeigen, dass uns der gemeinsame Glaube verbindet, wenn auch dieser in einer anderen Sprache und Kultur gelebt wird. Andererseits wird dadurch das Gesicht der Kirche sichtbar als ein Ort der gelebten Barmher-

zigkeit, an dem sich Menschen mit ihren unterschiedlichen Sorgen und Bedürfnissen beheimatet fühlen.

Der Sonntag der Völker ist eine Einladung an alle, sich auf die Begegnung der Kulturen einzulassen. Vielleicht könnte der erste Schritt dazu sein, dass wir über die Schwelle der Vorurteile und Ängste treten, den Fremden und Unbekannten sehen und ihn als Mitmenschen wahrnehmen. Die biblische Tradition macht die Aufnahme des Fremden zu einem bevorzugten Weg, Gott zu begegnen. Solche Begegnungen können die Türen unseres Herzens öffnen und in jedem menschlichen Antlitz das Antlitz unseres Gottes erkennen.

Den Sonntagsgottesdienst feiern wir mit verschiedenen Volksgruppen unserer Pfarrei. Der Pepper-Voices-Chor, unter der Leitung von Esther Rickenbach, begleitet uns mit Liedern aus der ganzen Welt.

Nach dem Gottesdienst treffen sich alle zu einer Teilete im Georgsheim. Wir bitten alle, etwas zum Essen (salzig oder süss) mitzubringen und ab 08.30 Uhr im Georgsheim abzugeben. Es wird ein Gabenbuffet hergerichtet und wir teilen miteinander zum Mittagessen die mitgebrachten Speisen. Kaffee und Getränke werden organisiert.

Diakon Stanko Martinovic